

## Presseinformation Deutscher Bildungsserver

26. Januar 2009

### Deutscher Bildungsserver und Bildungsinformation des DIPF vom 3. bis 5. Februar 2009 auf der Learntec in Karlsruhe

#### Themenschwerpunkt: Wege zur Beratung

Frankfurt/M. "Wissen was kommt" ist das Motto der diesjährigen [Learntec](#) in Karlsruhe – "Wissen wohin" könnte entsprechend das Motto der diesjährigen Standpräsentation des Deutschen Bildungsservers und der Bildungsinformation des [DIPF](#) lauten. Mit dem Fokus auf dem Thema "Wege zur Beratung" informieren Redakteurinnen und Redakteure des [Deutschen Bildungsservers](#), des [InfoWeb Weiterbildung](#) und des [Informationssystems Medienpädagogik](#) über den Einsatz von Web 2.0-Technologien im Bildungsbereich, geben Hinweise zu Weiterbildungsberatungsstellen oder zu Weiterbildungszertifikaten und stellen den Nutzern Wege zur gegenseitigen Beratung vor. Sie finden den Deutschen Bildungsserver und das DIPF auf der Learntec 2009 am Stand-Nr. F6 in der dm-arena.

Der diesjährige Themenschwerpunkt der Bildungsinformation am DIPF „Wege zur Beratung“ zeigt, wie und wo man zu den Themen, Berufliche Bildung, Hochschulbildung und Weiterbildung selbst wertvolle Informationen recherchieren kann. Darüber hinaus werden Wege aufgezeigt, wie und wo Interessierte Hinweise zu Mediendidaktik und Einsatzmöglichkeiten von E-Learning in verschiedenen Bildungsbereichen finden können, wo sie recherchieren können, welche Instrumente für das multimediale Lernen überhaupt zur Verfügung stehen und welche Literatur, Projekte und Filme im Informationssystem Medienpädagogik zu finden sind.

Beratung gibt es auch im Hinblick auf den Einsatz von Web 2.0-Technologien in Lernumgebungen - ein Thema, dem auch bei der Learntec 2008 schon großes Interesse entgegengebracht wurde. Die im letzten Jahr vom Deutschen Bildungsserver entwickelten und in Lernumgebungen eingesetzten Wiki-Technologien wurden mittlerweile evaluiert und den Ergebnissen entsprechend verbessert und erweitert. Wie sich die Evaluationsergebnisse auswirken, präsentiert Anke Reinhold, wissenschaftliche Mitarbeiterin am DIPF am Mittwoch, den 4. Februar 2009 um 15.50 Uhr in ihrem Vortrag zum Thema "Usability-Testing des BildungWikis".

Alle Interessenten sind zu diesem Vortrag herzlich eingeladen und können sich am Stand des Deutschen Instituts für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF), Stand-Nr. F 6, dm-arena zu allen vom Deutschen Bildungsserver angebotenen Themen informieren und beraten lassen.

#### Weitere Informationen und Kontakt

Referat Kommunikation, Bildungsinformation, Christine Schumann, Tel. +49 (0) 69 . 24708-314,  
E-Mail [schumann@dipf.de](mailto:schumann@dipf.de). [www.dipf.de/bildungsinformation.htm](http://www.dipf.de/bildungsinformation.htm)

Der Deutsche Bildungsserver ist ein Gemeinschaftsservice von Bund und Ländern. Sitz der koordinierenden Geschäftsstelle des Deutschen Bildungsservers ist das Deutsche Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF) in Frankfurt /M. und Berlin.

Das DIPF gehört mit zurzeit 81 Forschungsinstituten und Serviceeinrichtungen für die Forschung zur Leibniz-Gemeinschaft. Leibniz-Institute stellen Infrastruktur für Wissenschaft und Forschung bereit und erbringen forschungsbasierte Dienstleistungen – Vermittlung, Beratung, Transfer – für Öffentlichkeit, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft. Die Ausrichtung der Leibniz-Institute reicht von den Natur-, Ingenieur- und Umweltwissenschaften über die Wirtschafts-, Sozial- und Raumwissenschaften bis hin zu den Geisteswissenschaften. Bund und Länder fördern die Institute der Leibniz-Gemeinschaft daher gemeinsam.